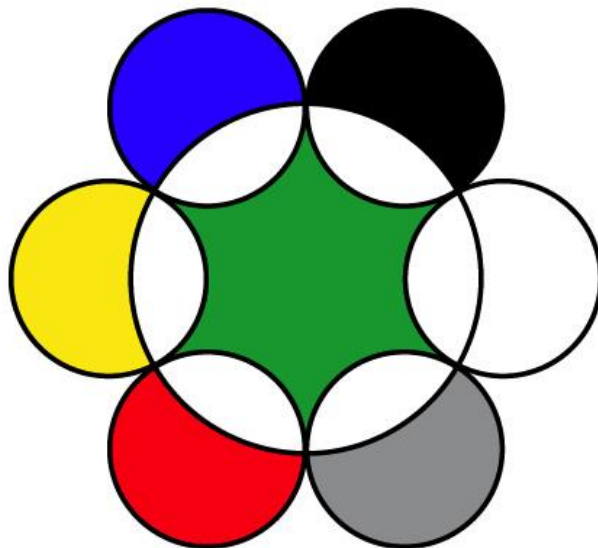


# Vaterworte

für Krebskranke



E-Wi Verlag - Buch 47

Die Krankheit **Krebs entsteht bei verträumten Menschen, deren Bewußtsein nicht genug in der Gegenwart ist** und die sich deshalb auch nicht entrüsten, obwohl es notwendig ist. Diese Menschen gelten als demütig oder auch als hochmütig, wenn sie zeitweilig übermütig sind.

Die verträumten Menschen gelten, wenn sie ihre Träume verwirklichen wollen, als übermütig und ziehen sich, wenn sich die Mitmenschen deshalb bei ihnen **entrüsten**, demütig zurück und werden auf diese Weise den Inhalt ihrer Psyche immer mehr vor ihren Mitmenschen verstecken.

Damit die Psyche ihr Bewußtsein aufrechterhalten kann, wandelt sich bei starken Menschen der Hochmut in eine körperliche Krankheit um, die man als Krebs bezeichnet. Die Medizin wandelt diesen Welt-Krebs dann in **Argwohn** um, der eine **Korona**-Krankheit der Psyche der Menschen ist.



# Vaterworte für Krebskranke

Buch 47

## Vorwort des Verlegers

1. Dieses Buch der Buchserie „**Komplettierung**“ enthält eine Auswahl von Vaterworten, die von verschiedenen Vaterwortträgern durch das innere Wort empfangen und niedergeschrieben wurden und die möglichst alle Menschen, die an **Krebs** erkrankt sind, auch kennen sollten.
2. Dieses Buch enthält eine Auswahl von Vaterworten, die mit Hilfe des Suchwortes „**Krebs**“ aus der **Erklärungsoffenbarung von 1840-2012**, die der E-Wi Verlag aus Vaterworten von Jakob Lorber bis zu Michael Nehmann für die an **Krebs** erkrankten Menschen zusammengestellt hat.
3. Wenn der **Heiland** nur in reinen Herzen einsprechen würde, so gäbe es keine Vaterworte. Ein Herz muß aber zumindest soweit gereinigt sein, daß dem Wortträger durch Vaterworte geholfen werden kann, die die weitere Reinigung ihres Herzens durch Offenbarungen übernehmen.
4. Bei den Jesusbotschaften der Christen fragt man sich immer, wie glaubwürdig die „Vaterworte“ sind. Der **Gottvater Jesus ist immer glaubwürdig**, denn einen unglaublichen Gott kann es nicht geben. Alle Menschen, und alle Lebewesen in der Welt, haben Vorurteile.
5. Alle Menschen auf der Erde haben Vorurteile. Diese Vorurteile der Wortträger werden vom Gott-als-Jesus Christ immer berücksichtigt. Würden sie nicht berücksichtigt, so würden die „Vaterworte“ beim Wortträger im **Papierkorb** enden und nicht öffentlich weitergegeben.
6. Jakob Lorber laß jeden Tag in der Bibel. Er hielt alles für unglaubwürdig was dem Inhalt der Bibel widersprach. Das war sein **Vorurteil**. Wenn man die Jesusbotschaften von Jakob Lorber liest, sollte man immer dieses Vorurteil bei seinen eigenen Überlegungen berücksichtigen.
7. Gott-als-Jesus Christ reinigt Seine Wortträger von ihren falschen, krankmachenden Vorurteilen. Sind die Vorurteile der Wortempfänger zu groß, wie es oft bei den **Esoterikern** der Fall ist, so kann die feinstoffliche Welt nur Engel oder UFO-Besatzungen sprechen lassen.
8. Gott-als-Jesus Christ spricht heutzutage - in deutscher Sprache - in der Regel nur zu Menschen die die Vaterworte von Jakob Lorber als Offenbarungen anerkennen und als Hilfe von Gott eigene Erklärungsoffenbarungen brauchen, damit aus dem Glauben die Weisheit im Sinne Gottes wird.
9. Die Krankheit **Krebs entsteht bei verträumten Menschen, deren Bewußtsein nicht genug in der Gegenwart ist** und die sich deshalb auch nicht entrüsten, obwohl es notwendig ist. Diese Menschen gelten als demütig oder auch als hochmütig, wenn sie zeitweilig übermütig sind.
10. Die verträumten Menschen gelten, wenn sie ihre Träume verwirklichen wollen, als übermütig und ziehen sich, wenn die Mitmenschen sich deshalb bei ihnen entrüsten demütig zurück und werden auf diese Weise den Inhalt ihrer Psyche immer mehr vor ihnen verstecken.
11. Damit die Psyche ihr Bewußtsein aufrechterhalten kann, wandelt sich bei starken Menschen der Hochmut in eine körperliche Krankheit um, die man als **Krebs** bezeichnet. Die Medizin wandelt diesen **Welt-Krebs** dann in Argwohn um, der eine **Korona**-Krankheit der Psyche ist.

## Die 5. Bachblütengruppe nach Jakob Lorber

Im Buch 24 „Bachblüten für die Heidjer“ finden die **Krebskranken** die 5. Bachblütengruppe. Sie gehört zur göttlichen Eigenschaft Ernst und ist für **diejenigen Menschen, die wenig Interesse an der Gegenwart haben**. **Krebskranke** machen hochmütig mit ihrer eigenen Ordnung **ernst**.

Wenn ein Welt-Mensch statt mit der göttlichen Ordnung mit seiner eigenen Ordnung ernst macht, dann verliert er allmählich immer mehr den göttlichen Segen von Gott-als-Jesu-Christ.

Zur 5. Bachblütengruppe nach Lorber gehören die sieben Bachblüten 5.1 Clematis, 5.2 Honeysuckle, 5.3 Wild Rose, 5.4 Olive, 5.5 White Chestnut, 5.6 Mustard und 5.7 Chestnut Bud.

Diejenigen, die die **Realitätsblüte 5.1 Clematis** benötigen, sind schöpferische Idealisten die mit ihren Gedanken in der Realität sind. Sie sind trotz ihrer Tagträume hellwach.

Wenn sie mit offenen Augen träumen, wirken sie verschlafen und sind nie ganz wach, weshalb sie die **Realitätsblüte 5.1 Clematis** benötigen.

Diejenigen, die die **Heimwehblüte 5.2 Honeysuckle** benötigen, sind wandlungsfähig und lernen aus Erfahrungen. Sie holen ihre Kraft aus der Vergangenheit.

Wenn sie vom Lebensfluß getrennt sind, leben sie in Erinnerungen, weshalb sie die **Heimwehblüte 5.2 Honeysuckle** benötigen.

Diejenigen, die die **Bewältigungsblüte 5.3 Wild Rose** benötigen, bewältigen leicht Routine, haben vitale Interessen und sind frei und flexibel. Sie resignieren nicht.

Wenn sie in lähmende Gleichgültigkeit verfallen, sind sie langweilige Gesellschafter, weshalb sie die **Bewältigungsblüte 5.3 Wild Rose** benötigen.

Diejenigen, die die **Erfrischungsblüte 5.4 Olive** benötigen, haben unerschöpfliche Energiereserven und bewältigen auch große Anstrengungen. Sie fühlen sich nie richtig müde.

Wenn sie an totaler Erschöpfung leiden, haben sie alle Reserven verbraucht, weshalb sie die **Erfrischungsblüte 5.4 Olive** benötigen.

Diejenigen, die die **Konzentrationsblüte 5.5 White Chestnut** benötigen, haben konstruktive Gedanken und nutzen in Ruhe ihre Unterscheidungsfähigkeit. Sie arbeiten konzentriert.

Wenn sie unerwünschte Gedanken verdrängen, führen sie innere Selbstgespräche, weshalb sie die **Konzentrationsblüte 5.5 White Chestnut** benötigen.

Diejenigen, die die **Heiterkeitsblüte 5.6 Mustard** benötigen, leben alle Tage in Stabilität mit Heiterkeit und lichter Klarheit. Sie fallen nicht in Schwermut.

Wenn sie in schwere Melancholie verfallen, kommen sie in Schwermut und Depression, weshalb sie die **Heiterkeitsblüte 5.6 Mustard** benötigen.

Diejenigen, die die **Lernblüte 5.7 Chestnut Bud** benötigen, sind aufmerksam in der Gegenwart und lernfähig. Sie lernen durch ihre Erfahrungen.

Wenn sie ihre Gedanken in der Zukunft festhalten, machen sie immer die gleichen Fehler, weshalb sie die **Lernblüte 5.7 Chestnut Bud** benötigen.

# Inhaltsverzeichnis

Buch	Inhalt	Seite
	Vorwort des Verlegers -----	6
	Inhaltsverzeichnis -----	7
2.2 ----	Freies, freudiges Gottvertrauen -----	10
2.3 ----	Politischer Rat - Über die Zeitverhältnisse -----	12
3 -----	Zweiter Nachtrag zum Engel -----	13
4.1 ----	7. Kapitel – Sonnenheilmittel - Eine fünfte Art der Verwendung -----	13
4.1 ----	22. Lorber-Psalmen: Zu singen dem Herrn bei <b>Krebs</b> des Leibes -----	15
4.1 ----	Ermutung zur rechten Geisteskur -----	16
4.1 ----	Ehelicher Rat -----	18
4.2 ----	Der Arme - Jenseitsszene -----	20
4.2 ----	Der Mann ist des Weibes Haupt -----	31
8.3 ----	218. Kapitel -----	33
8.3 ----	256. Kapitel -----	34
10.5 ---	556. Kapitel -----	36
11.10 -	1158. Kapitel -----	37
11.10 -	1162. Kapitel -----	39
11.10 -	1198. Kapitel -----	40
13.1 ---	9. Kapitel -----	41
17 ----	Geistige Schätzung des Wertes von über 2000 Bekehrten -----	45
17 ----	Die Reformation als Gottesstrafe gegen die päpstlichen Dogmen -----	46
17 ----	Aufklärung über Hölle, Satan, Materie, Seele und Gott -----	48
17 ----	Der Weg, die Wahrheit und das Leben -----	50
21.2 ---	Die Zeit ist so weit, daß Meine Schafe gesammelt werden -----	50
21.2 ---	Über die geistigen Ursachen von Krankheiten -----	52
21.2 ---	Erforschet das Gebiet der Grundursache allen Übels -----	54
21.3 ---	Ihr seid Meine Ebenbilder, Meine Söhne und Töchter -----	55
21.3 ---	Auf eine Anfrage wegen der rapiden Zunahme von Alzheimer -----	56
21.4 ---	Kommet in die Demut, bittet eure Mitmenschen um Verzeihung! -----	58
21.4 ---	Ich, euer Vater Jesus, zerbreche eure Dogmen -----	59
21.4 ---	Geistige Heilung findet statt, wenn ihr beginnet zu lieben -----	59
21.5 ---	Liebe und Weisheit haben sich getroffen -----	60
21.5 ---	Die drei dunklen Tage -----	62
21.5 ---	Vor der Heilung eines <b>krebsskranken</b> Bruders -----	64
21.5 ---	Das <b>Krebsgeschwür der Welt</b> -----	64
21.6 ---	Lange habe Ich auf dich gewartet -----	65
21.6 ---	Bedenket: Alles, was ihr am Nächsten bemängelt, ist in euch -----	66
21.6 ---	Ein Hilferuf, nicht verlassen zu werden -----	68
21.6 ---	Seid ruhig, bleibt in Meinem Frieden und seid vor allem dankbar -----	69
21.6 ---	Das Mädchen versteckt sich -----	71
21.8 ---	Mein Blut hat euch erlöst -----	71
21.8 ---	Still und unerkant wirke Ich vor den Augen der Welt -----	75
21.8 ---	Der geistige Weltkrieg -----	77
21.9 ---	Die Löse der Geister in euch -----	81
21.10 -	Meine Liebe ist es doch, die ihr empfangt -----	85
21.10 -	An eine bedrängte Mutter -----	88
21.10 -	Wo lebt die Selbstsucht? -----	89
21.11 -	Der Befreier aus der Welt und dem Körper -----	93
21.11 -	Ihr seid nicht die Lastenträger der Welt -----	97
21.11 -	Vorwort zur Medizin Hamers -----	98
21.11 -	Ihr sollt frei bleiben in Mir -----	99
21.11 -	Liebt euch, wie Ich euch lieb habe -----	102

21.11 -	Ein Wort noch zur Kindererziehung -----	103
21.11 -	Was ein Mensch glaubt, das wird er mit seinem Leben beweisen -----	104
21.11 -	Der andere Weg -----	109
21.13 -	Die Familie im Brennpunkt II -----	111
21.13 -	Die Quadratur des Lichtes -----	116
21.13 -	Laßt euch von außen nicht berücken -----	119
21.13 -	Sandkastenspiele -----	124
21.13 -	Der Mühlstein um den Hals -----	128
21.13 -	Die Abgötterei – Der Magier -----	133
21.13 -	Das primitive Weltbild des Magiers -----	137
21.13 -	Das verzerrte Abbild der Seele -----	139
21.13 -	Illusion und Wirklichkeit -----	142
21.13 -	Nicht zu den Gesunden komme Ich ... -----	147
21.13 -	Die Wirklichkeit bin Ich - sonst niemand -----	151
21.14 -	Bedauernswerte Menschen -----	156
21.14 -	Die luziferische Geschwisterliebe II -----	158
21.14 -	Am Vorabend zum göttlichen Bewußtsein -----	161
21.14 -	Die reale Liebe zu Gott -----	166
21.14 -	Die innere Herrlichkeit -----	170
21.14 -	Das leiblich-seelische Wohl des Kindes -----	174
21.14 -	Die Blockade der Geistzeugung -----	179
21.14 -	Wer ihr seid - Teil I -----	184

## Rat fürs Leben

Die Menschen der Erde kennen 6 Sünden: 1. Eifersucht, 2. Neid, 3. Geiz (Ehrgeiz), 4. Argwohn (Selbstsucht), 5. Übermut (Hochmut + Demut), 6. Welt verbessern + verschlechtern

Jakob Lorber beschreibt, in der Erklärungsoffenbarung der Weisheit Kapitel 236, das Haupthindernis zum Himmel und zur Wiedergeburt. Dieses beginnt mit der Eifersucht.

Ich, Gott-als-Jesu-Christ, sage Euch: Die **Eifersucht** findet leider auf der Erde statt, - aber im **Himmel** wird davon ewig nichts mehr zum Vorschein kommen; denn **ein Eifersüchtiger wird da nicht hineinkommen.**

Im Himmel wird nur der Erste und Größte sein, der sich der Geringste und Kleinste dünken wird; denn das werde euer Ruhm, daß ihr alle Kindlein gleich werdet in eurem Gemüte! Wer in seinem Gemüte nicht wird wie die Kinder, der wird ins Reich Gottes nicht eingehen können; denn der Weg zum Himmel ist ein gar enger und ist belegt mit allerlei Dornen. Das größte Dornenhindernis aber ist und bleibt der **Hochmut** und die ganze Legion seiner Abarten.

Darum hüte sich ein jeder vor dem **Ehrgeiz**, weil er der Vater des **Neides**, der **Selbstsucht** und am Ende, wenn er seine Nahrung findet, des dicksten **Hochmuts** ist, der in der **Hölle** seine Urheimat hat! - Hast du, Mein Jünger, das verstanden.

## 2.2 - Freies, freudiges Gottvertrauen

Am 26. September 1848 - Jesusbotschaft von Jakob Lorber

1. Höre du, Mein lieber Ans. H.-W., also spricht der Herr, dein Gott und dein Vater:

2. Warum bist du nun gar so ängstlich und hast eine ärgerliche Furcht vor deiner angeschwiegerten Welt, als hänge von ihr allein das Heil deines Hauses ab? - Was bin den hernach Ich, der Herr über das Leben deines Weibes, aller deiner Kinder, über dein und deiner Schwiegerschaft Leben und Vermögen?!

3. Hast du Mich lieb und hast du Mich aufgenommen, wer soll dir da schaden können? Wen willst oder magst du noch fürchten an Meiner Seite?! - Ich rede zu dir durch Meinen Knecht und rede zu dir durch das Mädchen, dem du deine Hände auflegst. Ja, Ich gehe in deinem Hause beinahe sichtbar aus und ein! Ich poche auch an dein Herz, Ich stärke dich mit Meiner Hand, Ich vergebe dir und habe dir schon lange vergeben deine Sünden und deines Fleisches Schwächen! Aber das genügt dir noch nicht; noch bist du voll heimlicher Furcht, voll Ängstlichkeit, voll Kleinmut, und Ich sage es dir, auch voll Kleingläubigkeit!

4. Siehe, das ist nicht recht! Du leidest dabei am meisten, weil du noch immer nicht vertrauensvollen, freien Gemütes zu Mir im Ernste sagen kannst: „Herr, Vater! Dein Wille geschehe!“

5. Du mußt dich über alles das erheben, in den Kreuz enthaltenden Erscheinungen in deinem Hause mußt du Meinen Willen erkennen, der dich aufrichten und von allem geistigen Übel erlösen will, nicht aber etwa erdrücken und zugrunde richten! Dann wirst du freien und leichten Gemütes einhergehen und wirst dich unter allen Erscheinungen des Daseins erfreuen, weil du aus und in ihnen den besten Willen deines Erlösers, deines Gottes, deines Vaters erkennen und ersehen wirst.

6. Du mußt Mir zuliebe alles verlassen können! So Ich dir auch alles nähme: Weib, Kinder und Vermögen - so mußt du noch **mit Hiob sagen**: „Herr, Du hast es mir gegeben, Du kannst auch alles wieder nehmen! Dein Wille allein ist heilig!“ - Wenn du also in dir reden wirst, da werde auch Ich zu dir um so wirksamer sagen:

7. Bruder, weil du Mich mehr liebst als dein Weib, deine Kinder und viel mehr als ein irdisches, nur zu vergängliches Vermögen, so will Ich dir aber auch alles vielfach wiedergeben, was deinem Herzen nach Mir noch irgend teuer ist! Denn Ich allein bin ja nur der Besitzer der Unendlichkeit, Mir allein gehört alles. Ich allein kann geben und nehmen und das Genommene hundertfach wiedergeben.

8. Ich sehe eure Gebrechen und wähle die tauglichsten Mittel, euch zu helfen, zuerst geistig und dann auch leiblich, so das Geistige geordnet ist. So du aber das weißt, wie kannst du denn ängstlich sein?!

9. Ich sage dir, du bist nicht wegen der Wissenschaft ängstlich, sondern nur wie einst Meine Jünger am Meere, als ein Sturm dessen Wogen stark an das Schiff trieb. Sie wußten wohl, daß Ich sie erretten könne, so Ich wach wäre. Aber weil Ich gewisserart schlief, da wurden sie aus ihrem Kleinglauben heraus voll Angst und schrien: „Herr, wache auf und hilf uns, sonst gehen wir zugrunde!“ - Sage, war dieser Angstruf nicht ein eitel dummer? - Denn wer kann sich fürchten an der Seite des allmächtigen Schöpfers der Unendlichkeit, so irgendein Stürmchen weht, das vom selben Schöpfer ausgeht, der das Meer erschaffen hat?! - Siehe, das kann nur ein Kleingläubiger tun! - Und so bist auch du kleingläubig und daher ängstlich!

10. Dir fehlt es nicht an der gegründetsten und durch viele Erfahrungen gefesteten Wissenschaft. Aber am **wahren, festen Großglauben** fehlt es dir! Und darum hast du noch immer eine starke

Furcht vor der Welt - weil du den irdischen Unterhalt viel mehr in den Händen der Welt als in den Meinigen der Wahrheit nach wahnst und erwartest.

11. Glaube es Mir, Ich kann und will dich und deine Kinder auch dann erhalten, so dir alle deine Habe genommen würde, und kann dir auch irdisch eine zehnfach größere bereiten und geben. Aber **du mußt** fester sein in deinem Herzen, als du bis jetzt es warst! **Du mußt** dich nicht fortwährend mit der Schwäche deiner Natur entschuldigen! Denn deine Natur ist viel stärker, als du es glaubst.

12. Am schwächsten ist bei dir nur die Seele, weil sie noch mehr an der Welt als an Mir hängt! - Klammere dich aber in der Zukunft nur recht fest an Mich an, dann wirst du gleich sehen, ob deine Natur schwach oder stark ist.

13. **Ich sage dir**: Sei froh und heiter, denn Ich bin bei dir! Iß und trinke (aber einen echten Wein, natürlich mäßig, mit Wasser)! Denn von Mir hängt es ab, ob dir Speise und Trank dienen oder nicht.

14. **Ich sage dir**, du magst fasten und seufzen und trauern, so werde Ich dir darum dennoch nicht helfen. - Aber durch den **Vollglauben** und durch deine wahre Liebe zu Mir und daraus zu deinen Brüdern werde Ich dir allezeit helfen!

15. Wenn du voll Angst und Kleinmut sprichst: „Herr, Dein Wille geschehe!“ - so gilt das bei Mir nichts. Aber so du das mit **freiem und freudigem Herzen** sprichst, da wirst du allezeit Hilfe finden. Denn nur in einem in Meinem Namen freien und freudigen Herzen wohne Ich kräftig; in einem bedrückten, seufzenden und ängstlichen aber ebenfalls bedrückt, seufzend und ohnmächtig.

16. Oder kann ein Baumeister auf einem zu weichen, feuchten und sandigen Boden ein kräftiges und starkes Haus erbauen? Ich meine, ein Felsgrund wird dazu wohl tauglicher sein. Also muß auch dein Herz und der Glaube im Herzen zu einem **Felsen** werden; sonst findet Meine Kraft in dir keinen so festen Stützpunkt, daß sie, sich an ihn stemmend, nach deinem und Meinem Wunsche vollkommen wirksam äußern könnte.

17. Sei also mutig und freien, freudigen Herzens und glaube wahrhaft ohne Scheu vor der Welt, daß Ich dir und deinem Weibe nicht nur helfen kann, sondern auch helfen will und werde - so wird es auch geschehen, wie du glaubst und in Meinem Namen willst. Aber mit einem ängstlichen und dadurch kleingläubigen Herzen wirst du nicht viel ausrichten - außer mit der Zeit dich, dein Weib und deine Kinder noch schwächer und ängstlicher machen, als es bis jetzt der Fall war.

18. Siehe, Ich bin wahrhaft bei dir und helfe auch deinem Weibe! Also sei nicht ängstlich! Entschließe dich im Herzen, Mir alles zu opfern, und Ich werde dir alles geben! Denn Meine Liebe zu dir ist größer um sehr vieles als die deine zu Mir. Du weißt es ja, daß Ich also geredet habe, daß jener Meiner nicht wert ist, der noch irgend etwas in der Welt mehr liebt als Mich. Also liebe Mich wahrhaft über alles, und Ich werde dir dann auch alles über alles geben!

19. Die Krankheit deines Weibes aber betrachte als eine wirkende **Arznei gegen** den sinnlichen **Krebsschaden** deines Fleisches, dem Ich dadurch helfen will und werde, auf daß du ein vollkommener Geist werden könntest. Dann wirst du leichter atmen, weil du darin nur Meine große väterliche Liebsorge für dein und deiner Kinder Wohl klar ersehen wirst!

20. Wohl leidet dein Weib dabei naturmäßig; aber ihre Seele wird dadurch mächtig gestärkt und ihr Geist frei gemacht, was du aus ihrer Geduld und großen Beharrlichkeit gar leicht entnehmen kannst. So du aber das doch unwidersprechlich einsehen und Mein Wirken in deinem Hause erkennen mußt, so darfst du dich ja nur gewaltig freuen und nicht ängstlich werden.



21. Lasse die Welt reden und staunen und drohen oder kneipen und keifen! Ich bin ja bei dir! Und so Ich bei dir bin, wer soll dir da etwas anhaben können? - **Glaube alsonach und vertraue auf Mich mit freiem und freudigem Herzen**, und Ich werde dir hier und jenseits, also zeitlich und ewig von allem Übel helfen! Amen. Amen. Amen.

## 2.3 - Politischer Rat Über die Zeitverhältnisse

23. Juli 1848 An Andreas H. W - Jesusbotschaft von Jakob Lorber.

1. Es ist ein anderes, so sich einzelne Menschen gegen ihre Herrscher auflehnen, was eine Sünde ist, und ein ganz anderes, so ganze Völker durch Meinen Geist getrieben sich gegen ihre zu gewissenlos gewordenen Herrscher erheben und sie von ihren Thronen heben samt ihren tyrannischen Gesetzen!

2. Und sieh, das ist doch ganz unverkennbar soeben der Fall. Daher mußt du nun nicht mehr an den alten Kram dich anklammern, der nimmer zurückkehren wird und darf. - Oder steht es nicht im Evangelium: „Man tut den Most in neue Schläuche und nicht in die alten, die er bald zerrisse und somit samt den Schläuchen zugrunde ginge“ - wie man auch auf den Riß eines alten Rockes keinen neuen Fleck setzt, wo der Rock schon beim Aufnähen mit jedem Stiche einen neuen Riß bekäme. Siehe, daher wäre es nun auch im höchsten Grade unklug, so du mit dem alten verrosteten Staatsgesetzkrame der neu erwachten Menschheit gegenüber auftreten möchtest und wünschst frühere sklavische Ruhe und Ordnung, sondern tritt du nun wie ein neu Erwachter auf!

3. Fasse diese Zeit, halte weder mit der alten Dynastie, noch mit den alten Gesetzen und schon gar nicht mit den Aristokraten, welche ein alter **Krebsschaden in der Menschheit** sind; sondern halte nun fester als je mit Mir und mit dem Volke, dessen Not dir mehr als jemand anderem bekannt ist. So wirst du gut fahren und all dein irdisches Vermögen in aller Fülle gesichert haben. Sonst aber muß Ich dir leider im voraus verkünden, daß du, in deiner jetzigen Lage verharrend, dein bedeutendes Vermögen bald wirst mit allen Laternen suchen können und wirst es kaum wiederfinden.

4. Besser aber ist es, du glaubst Mir jetzt, als daß du späterhin sagen würdest: Ja, nun glaube ich's, daß der Herr durch Seinen armen Knecht doch allezeit die reinste Wahrheit geredet hat und hat es nicht zugelassen, daß dieser etwa seine eigene Ware für eine göttliche ausböte, daher sie auch weniger Berücksichtigung verdiente, besonders in den gewissen Nebenworten. -

5. Lieber Andreas, Ich sage dir: Du mußt jetzt hier sein, die Zeit studieren und deine Gelder hier verwalten und damit Gutes tun, so wirst du viel gewinnen. Aber drunten in dem Schneckenhause wirst du in keinem Fall irgendeine Progression machen, weder irdisch noch geistig.

6. Denn siehe, Ich Selbst heilte auf dem Lande wohl manche Bresthafte und trieb allda die Teufel aus; aber den Triumpheinzug hielt Ich dennoch in Jerusalem und das Abendmahl und die Erlösung und die Auferstehung! Willst du alles dessen nun teilhaftig werden, so mußt du dich im Orte des Lebens der Menschen und nicht im Orte des Lebens der **Schnecken, Schildkröten und Krebse** aufhalten.

7. Ich sage dir: Diese Zeit wird etwas ganz anderes bringen, als du es je erwarten würdest! - **Ich sage dir**, so du es fassen kannst: Wind-, Wasser- und Feuerhosen! - Sturm, Feuer, großes Geheul! - Rache, Blut, Tod! - Volksherrschaft, Freiheit, Segen! -

8. Amen. Das sage Ich dir zu deiner Beachtung, Ruhe und vollsten Sicherheit Amen, Amen, Amen!

-

# Buchserie: Komplettierung

## **Geisterstunden** – Max Seltmann, E-Wi Bücher 37.1-37.3

Diese Bücher beschreiben die geistigen Früchte die Max Seltmann aus seinen „Geisterstunden“ erntete. Dabei wurde Kontakt zur feinstofflichen Welt aufgenommen. Die Ereignisse, die sich aus den vielen Geisterbeschwörungen ergeben, werden im ersten Band ausführlich dargestellt.

In den beiden letzten Bänden wird beschrieben, wie die Teilnehmer an den „Geisterstunden“ vor 2000 Jahren von den Zeloten, die in Jerusalem die Macht hatten, verfolgt wurden. Dieses wurde wieder aktuell als die Teilnehmer bei den „Geisterstunden“ von den Nazis verfolgt wurden.

Diese Verfolgung, die den Teilnehmer bei den „Geisterstunden“ bevorstand, zeigte die feinstoffliche Welt in dieser Form, die von der Kirche nicht verfolgt wird. Das E-Wi Buch 37.1 hat 67 Seiten, das E-Wi Buch 37.2 hat 193 Seiten und das E-Wi Buch 37.3 besteht aus 187 Seiten.

## **Endzeitgeschehen**, E-Wi Bücher 38.1-38.2

Über die **Endzeitgeschehen**, gibt es eine große Informationsflut, die von den verschiedensten Quellen aus der feinstofflichen Welt, wie Propheten, Mystiker, Sehern, Visionären, Medien sowie Auslegungen der Bibel usw., stammen und uns auf eine „Zeitenwende“ hinweisen.

Der Wortträger **Josef Viehbeck** macht sich die Erklärungsoffenbarung von **Jakob Lorber** zu seinem geistigen Eigentum. Erst als er die Offenbarungen durch **Bertha Dudde** bezüglich des Endzeitgeschehens gelesen hatte, spürte und wußte er, daß hier die Wahrheit versteckt ist.

**Josef und Elisabeth Viehbeck** schrieben Hoch-Zeit-Gedichte, die aus **Kundgabengedichten** und Gedichten bestehen. Diese sind wertvoll, denn Jesus Christus sagt, daß seine Nachfolger Größeres tun als Er selbst. Das E-Wi Buch 38.1 hat 111 Seiten und E-Wi Buch 38.2 hat 95 Seiten.

## **Der Prophet Jesaja** – Roberto, E-Wi Buch 39

In der Zeit vom 09.01.2006 bis 19.01.2006 ließ Gott-als-Jesu-Christ dem **Studenten Roberto** über das innere Wort Nachhilfeunterricht zukommen. Dieses Buch hat der E-Wi Verlag aus dem Netz heruntergeladen, damit diese denkwürdige Schrift an Gottesfürchtige weitergegeben wird.

Hierbei erlernte Roberto das geistige Fliegen wie ein junger Adler, der die eigene Stärke und die Kraft des Geistes spürt und zeugt durch den **Frieden in seinem Inneren**. Er besinnt sich auf die Kraft in ihm, der gar alles möglich ist, so sie auf einer Liebe, ähnlich einem Fundamente aufbaut.

Die Offenbarung begleitet eine Beschäftigung mit dem Bibelkapitel des Jesaja, und kann am Ende auch weitergeben werden, denn diese Offenbarung ist auch gültig, wie auch **die Bibel ein Leben hat**, welches durch den Glauben lebendig gemacht wird. Das Buch 39 besteht aus 81 Seiten.

## **Jesus Sirach**, E-Wi Buch 40

Das Buch Jesus Sirach gehört zu den deuterokanonischen Schriften des Alten Testaments. Sie hat das Ziel Weisheit zu vermitteln und enthält eine **Sammlung von Verhaltensmaßregeln**, Erfahrungssätzen, Glaubensermahnungen und Verheißungen, die auch heute noch gelten.

Die Schrift wurde verfaßt in Jerusalem um 190-180 v. Chr. von Jesus, dem Sohn Eleasars, des Sohnes Sirachs. Das Buch wird **Jakob Lorber** von Jesus Christus, durch das innere Wort zur Heilung von Widerspenstigkeit empfohlen und gibt auch Hilfestellung bei der Kindererziehung.

Dies Buch gib Ratschläge über **Kinderbesessenheit** und Winke zur Erziehung. Es wird vor der Trägheit gewarnt, die keine Tätigkeit will. Aus ihr geht der Geist des Widerspruchs hervor, der in geheimer Widerspenstigkeit zu aller Lüge und allen Truges wird. Das Buch 40 hat 65 Seiten.

## **Die Swedenborg Religion** - Emanuel Swedenborg, E-Wi Bücher 41.1-41.2

Der Universalgelehrte Emanuel Swedenborg bereitete für die Erklärungsoffenbarung den Weg, wie Johannes der Täufer für Jesus. Diese Bücher handeln vom **Glauben, der die Weisheit im Sinne Gottes hervorbringen kann** und von einem neuen Himmel und einer neuen Kirche.

Emanuel Swedenborg ist ein Lichtheld gewesen und wurde von Weisheitsengeln belehrt, weil er sich zu sehr der sinnlichen Begattung zuneigte, die dem Licht entstammt, welches mit der **mehr oder weniger sanktionierten Wollust** die Liebe zu Gott-als-Jesu-Christ zu brechen versucht.

Emanuel Swedenborg gilt als Verfechter der Ehelichen Liebe, die im Kern die sexuelle Liebe erlaubt und gutheißt. Seine vielen Entsprechungen entstanden aus dieser fatalen Einstellung heraus. Das Buch 38.1 besteht aus 269 Seiten und das Buch 41.2 besteht aus 277 Seiten.

## **Denken nach dem Tode**, E-Wi Buch 42

Den Inhalt dieses Buches diktierten **Engel** aus der feinstofflichen Welt für suchende Menschen, die an ein Jenseits glauben. Das Buch „**Denken nach dem Tode**“ entstand in Schweden und beschreibt eine christliche Jenseitsschau des Universalgelehrten Emanuel Swedenborg.

Der lutherische Theologe Emanuel Swedenborg konnte den **inneren Frieden** nicht finden, nachdem er in alle materialistischen Wissenschaften eingeweiht war. Dieses Buch lesen Wissenschaftler, die sich innerlich (heimlich) zum lutherischen **Altweiberglauben** bekennen.

Das Buch „**Denken nach dem Tode**“ beschreibt die Eingliederung des Menschen in die feinstoffliche Welt. Nach dem Schein-Leben auf der Erde, einem Probeleben, bekommt man in der feinstofflichen Welt **Nachhilfeunterricht von Engeln**. Das Buch 42 besteht aus 147 Seiten.

## **Religion** – Franz Schumi, Bücher 43.1-43.2

Die Menschen wollen in ihrem inneren Wesen eine **Religion** haben, denn sie werden vom göttlichen Geist im Herzen der Seele dazu animiert. Eine **Religion**, die Menschen aufstellen ist dogmatisch, weil Geld, Ehre, Herrschaft und Menschensatzungen ihr Fundament sind.

Die **Religionen aller Völker** sind durch Menschen entstanden und sind daher mehr oder minder unzuverlässig, wie die Religionsgründer selbst. In der von den Menschen aufgestellten **Religion** kommt auch Ethisches vor, aber das Göttlich-Erhabene leidet und wird nicht gehörig gewürdigt.

Die von Menschen gestifteten **Religionen** haben große Mängel und Lücken über das gesamte jenseitige Leben, denn eine Religion sollte eine Rückbesinnung auf Gottes feinstoffliche Welt sein. Das Buch 43.1 besteht aus 179 Seiten und das Buch 43.2 besteht aus 181 Seiten.

## **Judas Kampf**, E-Wi Buch 44

Als Bertha Dudde ab 1937 ihre Offenbarungen durch das innere Wort bekam, begann bei den Judas-Nazis in Deutschland die **Priesterausbildung**. Sie hatten im Geheimen das Heidentum eingeführt und übernahmen von japanischen Nazis das Prinzip der tibetanischen Staatspolizei.

Die jüdischen Menschen aus Amerika und England bekämpften mit den Kommunisten im **2. Welt-Krieg** gegen die Nazis. Als sie Deutschland besetzt hatten, wechselten die Kommunisten die Seite und der Krieg wurde nach der Vertreibung des Dalai Lama aus Tibet zum Kalten Krieg.

Die **vor dem Krieg** in den Untergrund verbannte Erklärungsoffenbarung ist, wie Lazarus **im Kalten Krieg**, mit Bertha Duddes Offenbarungen zwischen den Fronten auferstanden und Judas konnte sein Buch „Judas Kampf“ nicht mehr bei uns verbreiten. Das Buch 44 hat 227 Seiten.

## Vaterworte für Esoteriker - Renate Schmidt, Buch 45

Die Vaterworte, die Renate Schmidt bekommen hat, beginnen mit: **Mein verlorener Sohn ist Mir ähnlich - so ähnlich, zum Verwechseln ähnlich**, daß Meine unreifen Kinder ihm zum Opfer fallen könnten, wenn Ich nicht Meine schützende Hand über euch halten würde.

**Der Blendeengel kennt Mein Wesen**, kennt Meine Eigenschaften und Meine Vaterliebe zu Meinen Kindern, so daß er wohl imstande ist, Mich darzustellen - täuschend ähnlich für Unwissende. Meine wähen sich wohl in der Sicherheit und sind in ihrer Liebe zu Mir geschützt.

Dies kann nur Ich in eurem Herzen in Meiner Macht und Kraft, was besagt, **daß ihr Mich absolut in eurem Herzen tragen dürft, um diesen Teufeln begegnen zu können**. Die Vaterworte sind vom 02.08.2011 – 21.06.2012. Das Buch 45 für Esoteriker besteht aus 87 Seiten.

## Offenbarungen, E-Wi Bücher 46.1-46.4

Diese Bücher enthalten die Offenbarungen „**Mallona**“, „**Das Tal der Glücklichen**“ und „**Luzifers Bekenntnisse**“, die bei Leopold Engel durch psychometrisches Schauen entstanden. Im Buch „**Der Dämonenstaat**“ offenbart Gabriele Wittek die feinstoffliche Welt und den Dämonen-Staat.

Dieses Buch enthält die **Schulungen 1 – 70**, die Renate Triebfürst von Januar 1992 - März 1995 aus der feinstofflichen Bereich offenbarte. Diese vorliegende Schulung wurde dem Liebe-Licht-Kreis Nürnberg, der sich seit 1986 zusammengefunden hat, durch das Innere Wort geschenkt.

Die Mitteilungen des Eremiten von Felix Schmidt erschienen unter dem Titel „**Der Eremit**“ in Zuschriften. Man fragte: „Wer bin ich“? Das E-Wi Buch 46.1 hat 119 Seiten, das E-Wi Buch 46.2 hat 45 Seiten, das E-Wi Buch 46.3 hat 211 Seiten und das E-Wi Buch 46.4 hat 103 Seiten.

## Vaterworte für Krebskranke, E-Wi Buch 47

Gott-als-Jesu-Christ sagt durch das inne Wort zum **Krebskranken**: Halte dich nur immer an Mich, dann bist du nicht verloren. Die Welt mit ihren Belustigungen und Zerstreungen gibt dir oberflächliche Freuden. So will es die sogenannte „**Spaßgesellschaft**“. Halte dich von ihr fern.

Manche Leute wollen sich aber auch den absoluten „Kick“ holen, in dem sie, geleitet vom Widersacher und seinen Dämonen nach „**Abenteuern**“ streben. Sie haben keine Kraft aus Mir. Sie holen sich die falsche Kraft aus dem Widersacher und vergeuden diese in Zerstreungen.

Manche Menschen sind ständig auf der **Suche nach erotischen Abenteuern** und abhängig von diesen. Sie geben ihr ganzes Geld und verlieren letztendlich ihr Leben. Gehe in dich, bete, arbeite, halte dich an Mein geheiligtes Wort. Das Buch 47 für Krebskranke besteht aus 199 Seiten.

## Georg Riehle – 12 Tage mit Jesus, E-Wi Buch 48

Vom 15. August bis 26. August 1936 hielt sich Georg Riehle, ein Repräsentant der Lorber-Bewegung, im **Landhaus in Reutlingen und in Esslingen** auf. Dabei entstand diese Schrift „12 Tage mit Jesus“. Georg Riehle spricht: „Auch Er, als die ewige Liebe, will nicht ein Herr bleiben.“

Die großen Weisheitsgeister finden noch immer einen Anstoß daran, daß Gott-als-Jesu-Christ auch ihr Schöpfer ist, und sie fühlen sich dadurch noch immer benachteiligt. Für Gott-als-Jesu-Christ ist Seine Herrgottschaft nur etwas, wenn Er sie zur Ausreifung Seiner Kinder benötigt.

Das Ende der Finsternis ist da. Wir gehen einer großen Zeit entgegen und brauchen uns nicht zu fürchten, wenn auch noch letzte Schatten sich zwischen uns und den Himmlischen Vater stellen wollen auf dem Wege zu unserer wahren Heimat im Himmel. Das Buch 48 besteht aus 75 Seiten.

## Wartburgerlebnis – Martin Luther, E-Wi Buch 49

Der bekannte große christliche Reformator **Martin Luther** wurde am 10.11.1483 in eine spannungsgeladene Welt hineingeboren. Große Veränderungen lagen in der Luft, auch er sollte entscheidenden Anteil an diesen Veränderungen haben und ein großer Mann Gottes werden.

Gegen den Willen des Vaters brach Martin Luther sein Studium ab und ging ins Kloster und wurde als Dr. Martin Luther zum Professor der Sprachwissenschaften und zum Prediger ausgebildet. Seine **Bibelübersetzung** ist bis heute in der Wissenschaft unübertroffen.

Der jüdische Professor Saulus, der spätere Apostel Paulus, durchschaute im „Damaskuserlebnis“ den jüdischen Tempel. Wie Saulus, erkannte Martin Luther mit dem „**Wartburgerlebnis**“, daß seine allgemeine Kirche eine Rattenfänger-Kirche ist. Das Buch 49 besteht aus 129 Seiten.

## Die gute alte Zeit – Hermann Löns, E-Wi Bücher 50.1-50.8

In der guten alten Zeit aßen die Heidebewohner viel Roggenbrot, denn auf Sandboden gedeiht der Roggen gut. Menschen, die viel Roggenbrot essen, können die Wahrheit vertragen. Schon bei den Römern mußten die psychisch Kranken bei der Behandlung in Anstalten **Roggenbrot essen**.

Die gute alte Zeit ging mit der Einführung der Kartoffeln zu Ende. Erst die **Kartoffeleesser** konnte man überreden das naturnahe Leben zu verlassen und in städtischen Strukturen zu leben. Es entstand die Industrie und schleichend mit ihr auch immer mehr Zivilisationskrankheiten.

Die gute alte Zeit ging mit dem Tod von Hermann Löns zu Ende und seine Bücher beschreiben den **Übergang zum Industriezeitalter**. In Hannover sagten die Heidjer nach seinem Tod: „Hermann Löns und seine Zeit lebt in den Herzen aller richtigen Deutschen unsterblich weiter!“

## Die USA und China – Schutzengel der USA, E-Wi Buch 51

Auch die Amerikaner bekommen durch ihre Evangelisten Warnungen für die Zukunft. Der Schutzengel der USA gab einem Evangelisten **Hilfen aus dem feinstofflichen Bereich**. Die Botschaften beschreiben für die Kirchen den Zustand der US-Amerikanischen Gegenwart.

In diesem Buch wird vom Schutzengel der USA hochgerechnet was passiert, wenn die Gottlosigkeit in der westlichen Gesellschaft um sich greift. Als Deutscher erkennt man, daß die Nazizeit und die DDR-Zeit nur Übungen für die **Machtübernahme von Antichristen** waren.

Die Chinesen nutzen die um sich greifende Gottlosigkeit der Amerikaner gnadenlos aus. Genauso wie die Amerikaner das ungläubige Deutschland von den Nazis befreiten, ebenso werden die Chinesen eine **ungläubige USA** von den Nazis befreien. Das Buch 51 besteht aus 107 Seiten.

## Kaufmann- Katastrophen, E-Wi Buch 52

Das Buch „**Kaufmann**-Katastrophen - Hoch-Zeit-Gedichte einer Reim-Offenbarung“, entstand aus Reim-Offenbarungen, die Gott-als-Jesu-Christ Seinen Schreiber, dem kleinen Eisenbahner Erwin Kaufmann, gegeben hat. Dieses Buch enthält eine Auswahl seiner Kundgaben ab 1959.

Unwahrscheinlich klingen seine **Verse zur Christianisierung Italiens, Deutschlands und Rußlands**. Niemand in Deutschland konnte sich in Deutschland das Kaufmann-Szenarium vorstellen, aber in **2003 und 2016** mußten sich die Deutschen eines Besseren belehren lassen.

Bekannt wurde Erwin Kaufmann als die **Berliner Mauer** fiel. Denn er hatte als deutscher Prophet den Abzug der Russen vorausgesagt, als im kalten Krieg von niemanden ein Zusammenbruch des Ostblocks für möglich gehalten wurde. Das Buch 52 hat 105 Seiten.



## **Besorgungen** – Der Süntel-Prophet, E-Wi Bücher 53.1-53.8

Der Herr kommt Seinen Kindern immer mehr als die Hälfte entgegen. In der Stille ließ sich der Gottvater Jesus vom Süntel-Propheten in seinem Herzen finden und hilft vielen Menschen durch seine Vaterworte, die **zeitnah über das Internet** für die Deutschsprachigen verbreitet werden.

Gottvater Jesus sagt: **Glaube, das ist der Wille der Liebe**, denn wer da glaubt in seiner Stärke, der liebt auch in dieser Kraft und darum ist ein leerer Glaube ein schwacher, ein liebloser Glaube und damit eine schwache Liebe, deren Willen von allem Möglichen korrumpiert werden kann.

Als die **Erklärungsoffenbarung von 1840-2012** abgeschlossen war, hat der Süntel-Prophet durch das innere Wort „Besorgungen“ empfangen und für die neue Gemeinde der nächsten 2000 Jahre niedergeschrieben, weil die Menschen weiterhin Reinigungen des Herzens benötigten.

## **Jakob Lorber** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, E-Wi Bücher 54.1-54.2

Am 15.03.1840 begann um 6 Uhr die Erklärungsoffenbarung, als der letzte Gerechte und Kenner der Entsprechungswissenschaft durch das innere Wort Jesusbotschaften als Vaterworte erhielt, aus denen in den nächsten 24 Jahren viele Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft wurden.

Der Gottvater Jesus sagt durch das innere Wort zu Jakob Lorber: „Über die Erde geht jetzt eine geistige Sündflut, **wie einst vor 4000 Erdjahren zu den Zeiten Noah's** eine materielle gegangen ist. Jene tötete das Fleisch, und diese aber tötet beides, d. i. Seele und Leib.

**Durch den Geist der Herrschucht tötet diese Flut die Seele**, der nun, wie einst die Wasserwagen zum Teil aus dem Erdinneren und zum Teil aus der Luft, mit der Herrschucht verdirbt.“ Das Buch 54.1 besteht aus 61 Seiten und das Buch 54.2 besteht aus 79 Seiten.

## **Gottfried Mayerhofer** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, E-Wi Buch 55

In den Jesusbotschaften von Gottfried Mayerhofer wird dem hochgelehrten **Weltverstand** gezeigt, wie unaussprechlich seine Beschränktheit ist und wieviel dem Einfältigen, zum beschämenden Zeichen der **Weltweisen**, in sein frommgläubiges Herz gelegt wird.

In den Jesusbotschaften von Gottfried Mayerhofer wird von Gott-als-Jesu-Christ aller Welt die wahren Wege Seiner erbarmenden Liebe gezeigt, um das ewige Heil aller Wesen zu gründen, wodurch aller **Weltzweifel** ein Ende findet, denn ohne Seine Gnade geht man allezeit fehl.

In den Vaterworten wird die Dummheit der Theosophen klar ersichtlich werden, denn Menschen ziehen in ihrer blinden Bosheit das Heiligste und Reinste in ihren sinnlichen **Weltschlamm** hartnäckig herab, zu verdammlichen, eigennützigen Zwecken. Das Buch 55 besteht aus 69 Seiten.

## **Johanne Ladner + Bertha Dudde** – Auswahl, E-Wi Buch 56.1-56.3

Der Hauptgrund, warum die Vaterbriefe nicht nur zum allgemeinen Volksgut zu rechnen sind, ist die **Tatsache, daß die Gebete** nach der gläubigen Durcharbeitung der Vaterbriefe **schneller erhört werden**, denn der Mensch bittet den Gottvater Jesus mit weniger Unverstand.

Der überragende Wert der Vaterbriefe, die Johanne Ladner über das innere Wort erhielt, liegt in den zweckmäßigen Unterweisungen des Gottvaters Jesus Christus. **Die Vaterbriefe helfen den Weltkrieg zu überleben**, der die Wiederkunft von Gott-als-Jesu-Christ den Weg bereitet.

Ein Werk von Bertha Dudde als Träne der Erbarmung sagt: „Das Überleben der Seele in der **Tiefstzeit des Materialismus**, die Überwindung dieser Endzeit durch Jesus!“. Das Buch 56.1 besteht aus 55 Seiten, das Buch 56.2 hat 61 Seiten besteht und das Buch 56.3 hat 207 Seiten.

## **Johanna Hentzschel** – Auswahl von Erklärungsoffenbarungen, E-Wi Buch 57

In den Jesusbotschaften von Johanna Hentzschel wird dem hochgelehrten Weltverstand gezeigt wie seine Beschränktheit ist und wieviel **dem Einfältigen, zum beschämenden Zeichen der Weltweisen**, durch Erklärungsoffenbarungen in sein frommgläubiges Herz gelegt wird.

In den Erklärungsoffenbarungen von Johanna Hentzschel wird von Jesus Christus aller Welt die wahren Wege Seiner erbarmenden Liebe gezeigt, um das ewige Heil aller Wesen zu gründen, wodurch **aller Weltzweifel ein Ende findet**, denn ohne die Gnade geht man allezeit fehl.

Hier wird die mannigfache **Bosheit der Weltmenschen** klar ersichtlich werden, denn Menschen ziehen in ihrer blinden Bosheit das Heiligste und Reinste in ihren sinnlichen Weltschlamm herab, zu verdammlichen, eigennützigem Zwecken. Das Buch 57 besteht aus 69 Seiten.

## **Michael Nehmann + Helga Hoff** – Auswahl, E-Wi Bücher 58.1-58.3

Mit ihren Heften „Schmerzende Seele“, die auch als Bücher herausgegeben werden, helfen Michael Nehmann und **Jacoba Janssen** unermüdlich ihren Mitmenschen in vielfältigen Notlagen. Ihre Hefte und Bücher stehen unter dem Motto „Prüfet alles, doch das Gute behaltet“.

Die Vaterworte von Michael werden auf seiner Internetseite „**www.lebenswinke.de**“ veröffentlicht. Die Vaterworte sollen für die Menschen im Diesseits und Jenseits die Gegenwart von Jesus Christus aufzeigen und stehen unter dem Motto „Der Herr ist mein Hirte“ (Psalm 23).

In Helga Hoffs Vaterwort vom 26. 02. 1999 kündigt Jesus Christus an, daß von 1999 an es in **zwei Jahrzehnten** zu Not und Teuerung bei den einfachen Menschen kommt, die an Leib und Seele verhungern. Das Buch 58.1 besteht aus 105 Seiten. Das Buch 58.2 besteht aus 65 Seiten.

## **Erklärungsoffenbarungen** – Auswahl, E-Wi Buch 59

Die Erklärungsoffenbarungen haben ihre Wurzeln in der bürgerlichen Revolution, die notwendig wurde als aufgeklärte Menschen die **Verdummung** durch die selbtherrlichen Adligen und den hochmütigen Geistlichen, die die Entsprechungswissenschaft nicht kannten, beendeten.

Der E-Wi Verlag hat **111 Bücher mit Erklärungsoffenbarungen**, die Gott-als-Jesu-Christ in den Jahren 1840-2012 über das inne Wort diktierte, oder von Engeln diktieren ließ, zusammengestellt. Sie sollen eine Erklärung der Bibel für die nächsten 2000 Jahre bilden.

Die geheimen Bücher bestehen aus Erklärungsoffenbarungen und sind **Durchgaben aus dem feinstofflichen Bereich**, die Gott-als-Jesu-Christ den Menschen gibt, **wenn Er es für nötig hält**. Wer Gott-als-Jesu-Christ sucht, wird Ihn auch finden. Das Buch 59 besteht aus 207 Seiten.

## **Hier und Jetzt** – für die Heidjer, Buch 60

Dieses Buch erklärt wichtige Begriffe, die auf der **Netzseite Entsprechungswissenschafts-Information** [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) vorkommen. Es stellt das Wissen des Entsprechungswissenschafts-Institut, E-Wi Institut, und den wichtigen Entsprechungswissenschafts-Verlag, E-Wi Verlag vor.

Das **Zeichen** „Erklärungsoffenbarung“ **symbolisiert die sieben göttlichen Eigenschaften**: schwarz für die Liebe, weiß für die Weisheit, grau für den Willen, rot für die göttliche Ordnung, gelb für den Ernst, Blau für die Geduld und Grün für die Barmherzigkeit, die sie zusammenfaßt.

Viele suchen nach ihren christlichen Wurzeln und finden sie in den Kirchen nicht, denn alle Religionsgemeinschaften haben die **Entsprechungswissenschaft** verloren und können Gott-als-Jesu-Christ nicht finden und auch nicht mehr hochrechnen. Das Buch 60 besteht aus 91 Seiten.

## Die Bücher des E-Wi Verlages sind Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft

1. Bei manchen Menschen meldet sich Gott-als-Jesu-Christ in ihrem Herzen und läßt von ihnen Jesusbotschaften aufschreiben. **Die Jesusbotschaften sind geheim**, weil man sich mit ihnen vor den geistig blinden Mitmenschen, die keinen Nachhilfeunterricht wollen, lächerlich macht.
2. Die geheimen Bücher bestehen aus Jesusbotschaften und sind Durchgaben aus dem **feinstofflichen Bereich**, die Gott-als-Jesu-Christ den Menschen gibt, **wenn Er es für nötig hält**. Wer Gott-als-Jesu-Christ sucht, wird Ihn finden, wenn er Ihm für Seine Segnungen dankt.
3. Die 124 Bücher 1.1-32 der Buch-Serie „**Entsprechungswissenschaft**“ begleiten die Heidjer. Beim Erstellen der Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft haben Reinhard Giesa, Anton Städele, Hermann Petersen, Dietmar Jokisch und Gudrun Accomford tatkräftig geholfen.
4. Zum **2000sten Geburtstag von Gott-als-Jesu-Christ** bekamen die Deutschsprachigen eine Erklärungsoffenbarung, denn die Entsprechungswissenschaft der Heidjer war bei den Deutschsprachigen verlorengegangen und wurde von Gott-als-Jesu-Christ neu offenbart.
5. Es wurden mehrere Erklärungsoffenbarungen nötig, denn der **Glaube**, der als **Weisheit im Sinne Gottes** zur **Entsprechungswissenschaft** hinführt, war in Deutschland bei allen Menschen größtenteils verlorengegangen und mußte mit Erklärungsoffenbarungen neu erweckt werden.
6. Zu den Lehrbüchern der Entsprechungswissenschaft gehört eine Erklärungsoffenbarung mit 111 Büchern, die die **deutsche Aufklärung von 1840-2012** begleitete, denn mit der Revolution von 1848 bekam Deutschland ein Parlament mit Ungläubigen, die sich Aufgeklärte nennen.
7. Die Bücher sind den 15 Aussagen der Bergpredigt und den 21 Kapiteln des Johannes-Evangeliums der Bibel zugeordnet. Die Bergpredigt ist der **Plan von Gottes Reich** und der Lehrplan, nach dem die Menschen auf ihrer Hochschule Erde ausgebildet werden sollen.
8. Ausgehend von den Ernährungsgewohnheiten und den Lebensumständen, rechnet man mit Hilfe der Entsprechungswissenschaft bei Ungläubigen hoch, inwieweit der Mensch, wenn er seine falsche Sichtweise nicht ändert, in Zukunft von **Zivilisationskrankheiten** befallen wird.
9. Die Entsprechungswissenschaft hilft den Menschen, durch das Essen von feinstofflichen Lebensmittelbestandteilen, **Zivilisationskrankheiten vorzubeugen**. Jeder Mensch lernt die Entsprechungswissenschaft ohne es zu merken, wenn er nach den göttlichen Geboten lebt.
10. Der Mensch, der die Entsprechungswissenschaft in seinem Probeleben auf der Erde nicht lernt, entwickelt sich am Ende des Lebens zum Kind zurück und wird im Pflegeheim **gewickelt und gefüttert wie ein Säugling**, wenn er sich wie die Tiere oder wie die Pflanzen ernährt.
11. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden vom E-Wi Verlag in handlichen Ringbüchern hergestellt und in Linksanschlag mit Flattersatz gedruckt. Die Bücher haben eine **große Schrift** (12 Punkt) mit **vergrößertem Zeilenabstand** und sind in **DIN A4** gestaltet.
12. Die Lehrbücher der Entsprechungswissenschaft werden – wegen der großen Schrift – meist von Brillenträgern **ohne Brille** gelesen, denn ohne Brille kann man die von Gott-als-Jesu-Christ offenbarten Lehrbücher besser und leichter zu seinem persönlichen, geistigen Eigentum machen.
13. Die Bücher werden **als Brief verschickt** und für jeden Leser **einzel**n gedruckt, gebunden und verschickt. Die Bestelladresse ist: Haus Erdmann - Georg-Reimann-Str. 3 - 30900 Wedemark - Telefon 05130-7227. Die Netzseite ist [www.e-wi.info](http://www.e-wi.info) und [institut@e-wi.info](mailto:institut@e-wi.info) die E-Mail.